



Stadt Rehau, Postfach 1560, 95105 Rehau

E-Mail an: ik@kuenzel-awt.com

Firma
Pure Flow Filtersysteme GmbH
Herrn Geschäftsführer Ludwig Künzel

Martin-Luther-Straße 1
95111 Rehau
www.stadt-rehau.de

Tel.: 09283/20-0
Fax: 09283/20-60

04.03.2020

Sachbearbeiter:
Herr Schrödel
Durchwahl: 09283/20-51
hochbauamt@stadt-rehau.de

Aktenzeichen: I/65-Schr/Gei

Ihr E-Mail vom 14.02.2020

Filtration im Hallenbad – Beurteilung

Sehr geehrter Herr Geschäftsführer Künzel,

anbei übersenden wir Ihnen die gewünschte Beurteilung:

zu 1:

Wir haben ein städtisches Hallenbad mit einem Sportbecken von 25 m, Sprunggrube und einem Kinderplanschbecken mit zwei getrennten Wasseraufbereitungen.

zu 2:

Die Entscheidung fiel auf Pure Flow, weil in diesem Jahr der Austausch des Filtermaterials geplant war.

zu 3:

- a) Das Bestücken der Filter mit Pure Flow ist sehr einfach und schnell durchzuführen – kein Kraftaufwand wie bei Sand.
- b) Wir haben die Ozonanlage außer Betrieb und den Reaktionsbehälter aus dem Aufbereitungskreislauf genommen. Auf die Einlaufglocke im Filter wurde eine Edelstahlplatte mit Löchern montiert, um das Ausspülen der Pads zu vermeiden.
- c) Entspricht der Vorgabe DIN 19643, es ist keine Trübung feststellbar.
- d) Keine Beanstandung durch das Labor.
- e) Sehr geringe Chlorzehrung, wir konnten den Marmorturm im Kinderbecken erstmals außer Betrieb nehmen.
- f) Der Differenzdruck der Filter geht nahezu gegen 0 und liegt bei 0,1 – 0,2.
- g) Ozon ist nicht mehr notwendig.
- h) Chlorung – der Chlorverbrauch hat sich halbiert.

- i) Die Zugabe von Flockungsmittel hat sich auf das Mindestmaß gemäß DIN reduziert.
- j) Rückspülung – wird als Luft-/Wasserspülung durchgeführt. Es wird weniger Wasser verbraucht, die Rückspülzeiten reduzieren sich. Es ist ein deutlicher Schmutzaustrag zu sehen.
- k) ---
- l) Einsparungen im Bereich Chlor, Wasserverbrauch (weniger bei Rückspülung), Chemie (weniger Flockungsmittel, kein pH-Heber bzw. Marmorturm), Stromersparnis – die Pumpen laufen mit niedrigerer Leistung (Frequenzsteuerung)

zu 4: Technische Empfehlung

Im Vorfeld sollte jede einzelne Schwimmhalle auf die jeweiligen technischen Einrichtungen geprüft werden. Damit wie bei der Stadt Rehau entstandene Schadensbilder im Vorfeld vermeidbar werden.

zu 5: Schlusssatz

Sollten Kunden an einer Besichtigung unseres Hallenbades interessiert sein, stehen wir nach Voranmeldung zu einem Ortstermin gerne zur Verfügung. Neue Laborwerte liegen noch nicht vor. Die vom Personal entnommenen Proben liegen im Normbereich. Für die Stadt Rehau liegen noch keine Erfahrungswerte zur Haltbarkeit des Materials vor. Damit wir in der Zukunft entsprechende Mittel für den Haushalt einplanen können, bitten wir um ein verbindliches Angebot zum Austausch des Materials für den Bereich „Kind und Schwimmer“.

Mit freundlichen Grüßen
I.A.


Schrödel
Hochbauamt